

**Junges  
Staatstheater<sup>+</sup>  
25 / 26**

# Premieren

<b>Wall/Flower (UA)</b> 50 C: Anne Suurendonk Premiere: 10. Okt 2025 → TiF - Theater im Fridericianum	<b>Alice</b> 32 Musical frei nach Lewis Carroll für alle ab 8 Jahren ML: Peter Schedding R: Marlene Pawlak Premiere: 25. Apr 2026 → Schauspielhaus
<b>Rotkäppchen und Herr Wolff</b> 22 Familienstück zur Weihnachtszeit von Sergej Göbner für alle ab 6 Jahren R: Antonie Zschoch Premiere: 6. Nov 2025 → Schauspielhaus	<b>Lonely Planets</b> 18 eine JUST+ Werkstatt Premiere: 5. Jun 2026 → TiF - Theater im Fridericianum
<b>Hänsel und Gretel</b> 40 Oper+ von Engelbert Humperdinck für alle ab 10 Jahren ML: Viktor Jugović R: Jessica Glause Premiere: 16. Nov 2025 → INTERIM	<b>Konzert:</b> 42 <b>Eine Nacht im Museum – Bilder einer Ausstellung</b> Konzert für die Klassen 5 und 6 mit Musik aus <i>Bilder einer Ausstellung</i> von Modest Mussorgsky Premiere: 9. Jun 2026 → INTERIM
<b>Robin Hood</b> 48 Ein Jugendstück von Elisabeth Pape für alle ab 13 Jahren R: Max Radestock Premiere: 14. Feb 2026 → Schauspielhaus	
<b>2. Kinderkonzert</b> 26 <b>Mozart und die zauberhaften Flötentöne</b> für alle ab 8 Jahren Premiere: Do 26. Feb 2026 → Schauspielhaus	
<b>Mapping Monsterland</b> 34 Spielclubs+ für alle ab 8 Jahren Premiere: 27. Mrz 2026 → TiF - Theater im Fridericianum	

<b>Begrüßung</b>	<b>2</b>
<b>Passend zum Thema ...</b>	<b>4</b>
<b>Angebote für Junges Publikum</b>	<b>8</b>
<b>Weitere Empfehlungen der Sparten</b>	<b>52</b>
<b>Vermittlungsangebote + Community + Education</b>	<b>62 67</b>
<b>Empfehlungen nach Jahrgängen</b>	<b>70</b>
<b>Informationen zum Theaterbesuch</b>	<b>72</b>
<b>Kontakt</b>	<b>82</b>

# Liebe Kinder und Jugendliche, liebe Eltern und Pädagog:innen,

Willkommen zur Spielzeit  
2025/26!

Wir haben im JUST+ Team darüber nachgedacht, worauf wir uns in der neuen Saison besonders freuen und neben der Erwähnung zahlreicher Produktionen, Formate und Interaktionen war auch der Umzug ins INTERIM großes Thema. Das Interim ist die Ersatzspielstätte auf dem Gelände der ehemaligen Jägerkaserne, die es uns ermöglicht, trotz Sanierungsmaßnahmen im Opernhaus weiterhin Theater auf drei unterschiedlichen Bühnen zu machen und uns dabei nicht nur eine faszinierende, einzigartige Spielstätte bietet, sondern auch neue Perspektiven für spannende künstlerische Projekte.

In der Spielzeit 2025/26 legen wir im JUST+ einen thematischen Schwerpunkt auf Zugehörigkeit, Klassismus und damit auch auf Geld, Wohlstand und Armut. Unsere Produktionen werfen Fragen nach einer gerech(ter)en Zukunft und gesellschaftlicher Teilhabe auf. In *Wall/Flower* wird das Thema „Introvertiert vs. Extrovertiert“ im Leben junger Menschen tänzerisch verhandelt. Welche Auswirkung hat Selbst- und Fremdwahrnehmung auf unsere Biografie, auf unser Zusammenleben?

In *Hänsel und Gretel*, der Oper+ für alle ab 10 Jahren, ist es der Hunger, der die beiden Geschwister in den Wald treibt und es sind auch

Fragen nach Hunger, Essgewohnheiten und finanziellen Mitteln für Ernährung, die das Regieteam und die PLUS-Spieler:innen in der Auseinandersetzung mit der Oper beschäftigen. *Rotkäppchen und Herr Wolff*, das Familienstück zur Weihnachtszeit, hinterfragt Märchen-Stereotypen und die einseitige Betrachtung des „Fremden“ und vermeintlich „Bösen“. *Robin Hood* schließlich, als Inbegriff des Kampfes für Gerechtigkeit, wird im Schauspielhaus junges und jung gebliebenes Publikum mit dem Thema der sozialen Gerechtigkeit konfrontieren.

Wir laden euch und Sie herzlich dazu ein, sich in Nachgesprächen und Mitmachformaten einzubringen und Theater für junges Publikum auf Augenhöhe miteinander zu gestalten.

Das Team Junges Staatstheater+ mit Barbara Frazier (Leiterin JUST+) und Florian Lutz (Intendant)







# für unser kleinstes Publikum

**Kita Lab**  
Theaterkunst mit Kindern  
ästhetisch erforschen

**Leselust mit dem JUST<sup>+</sup>**  
Ein Vorleseformat  
für Kinder von 3 bis 6 Jahren

**Lauscher auf!**  
**Kurze Abenteuer mit Musik**  
für Kinder von 4 bis 6 Jahren

1. Kinderkonzert  
**Karneval der Tiere – ein wildes  
Konzert**  
für alle ab 5 Jahren

**Lonely Planets**  
eine JUST<sup>+</sup> Werkstatt

# für unser Kinder- publikum

10 1. Kinderkonzert  
**Karneval der Tiere – ein wildes  
Konzert** | für alle ab 5 Jahren 18

12 **Rotkäppchen und Herr Wolff** 22  
Familienstück zur Weihnachtszeit  
von Sergej Göbner  
für alle ab 6 Jahren

14 **Schul(hof)performance** 24  
**Oper** | mobil für Grundschulen  
bis zur 5. Klasse

16 2. Kinderkonzert 26  
**Mozart und die zauberhaften  
Flötentöne** | für alle ab 8 Jahren

18 **Orchester-Rallye** 28  
eine musikalische Schnitzeljagd  
für alle von 8 bis 12 Jahren

**Schul(hof)performance** 30  
**Tanz** | mobil für Grund- und  
weiterführende Schulen

**Alice** 32  
Musical frei nach Lewis Carroll  
für alle ab 8 Jahren

**Mapping Mosterland** 34  
Spielclubs<sup>+</sup> für alle ab 8 Jahren

**Lonely Planets** 18  
eine JUST<sup>+</sup> Werkstatt

**Konzert:** 36  
**Auf die Plätze, fertig, Musik!**  
mobil für Grundschulen

# für unser junges und jung geblie- benes Publikum

**Hänsel und Gretel** 40  
Oper<sup>+</sup> von Engelbert Humperdinck  
für alle ab 10 Jahren

**Konzert:** 42  
**Eine Nacht im Museum –  
Bilder einer Ausstellung**  
Konzert für die Klassen 5 und 6  
mit Musik aus *Bilder einer Ausstellung*  
von Modest Mussorgsky

**Schul(hof)performance** 33  
**Tanz** | mobil für Grund- und  
weiterführende Schulen

**Schul(hof)performance** 44  
**Demokratie** mobil für weiterführende  
Schulen ab der 6. Klasse

**School of Rock** 46  
Musical nach dem gleichnamigen  
Paramount-Film  
für alle ab 12 Jahren

**Robin Hood** 48  
Ein Jugendstück von Elisabeth Pape  
für alle ab 13 Jahren

**Wall/Flower (UA)** 50  
Tanz-Uraufführung von Anne  
Suurendonk | für alle ab 14 Jahren

**Lonely Planets** 18  
eine JUST<sup>+</sup> Werkstatt

# KiTa LAB

Theaterkunst  
mit Kindern  
ästhetisch  
erforschen.

Im Kita-Theaterlabor haben Kinder und Erzieher:innen Gelegenheit, Kreativität, Spiel, Forschungsdrang und Theater zu entdecken und gemeinsam mit einer theaterpädagogischen Fachkraft in Verbindung zu bringen. Eine improvisierte, partizipative Aufführung ist Teil der ästhetisch-performativen Erfahrung.

Das Projekt versteht sich als ästhetisches Forschungsprojekt, bei dem Kinder aktiv in die Erkundung und Gestaltung des Theatererlebnisses einbezogen werden. In einer partizipativen, ergebnisoffenen Forschungsphase werden die Kinder eingeladen, ihre eigenen Ideen und Themen zu erkunden, Theaterelemente auszuprobieren und spielerisch aktiv zu werden.

Initiiert und angeleitet von Prof. Dr. Veit Güssow (TH-Nürnberg Georg-Simon-Ohm), erforscht und ausgearbeitet von den Theaterpädagoginnen des JUST<sup>+</sup>.

Weitere Infos ab Herbst 2025 auf unserer Website unter *JUST+Education* oder telefonisch bei Sabine Koller: 0561.1094-400.

Interessierte Kitas können sich für die Teilnahme melden unter [gruppenbuchung@staatstheater.kassel.de](mailto:gruppenbuchung@staatstheater.kassel.de)  
Konzept: Veit Güssow, Barbara Frazier, Sabine Koller

Kontakt:  
[sabine.koller@staatstheater-kassel.de](mailto:sabine.koller@staatstheater-kassel.de)

# Leselust

Ein Vorleseformat für  
Kinder von 3 bis 6 Jahren

mit  
dem

# JUST+

„Es war einmal ...“

Einmal im Monat lesen wir euch aus unseren und euren Lieblingskinderbüchern vor. Ob allein, mit der großen Schwester oder dem kleinen Bruder, mit Eltern oder Großeltern oder den besten Freund:innen: Kommt dazu, bringt euer Kuschelkissen mit und taucht mit uns in die wunderbare Welt der Bücher ein!

Dauer: ca. 30 Minuten  
für Kinder von 3 bis 6 Jahren  
Buch-Vorschläge können gerne per Email an [theaterpaedagogik@staatstheater-kassel.de](mailto:theaterpaedagogik@staatstheater-kassel.de) gesendet werden.

Termine:

Sa 27. Sep 2025, 15 Uhr  
Sa 25. Okt 2025, 15 Uhr  
Sa 22. Nov 2025, 15 Uhr  
Sa 7. Feb 2026, 15 Uhr  
Sa 18. Apr 2026, 15 Uhr

# Lauscher auf!

Bei *Lauscher auf!* gibt es für die Jüngsten einiges zu erleben. Auf Sitzkissen rücken wir im Orchesterprobensaal ganz nah an das Geschehen. Zusammen mit unseren Musiker:innen aus verschiedenen Instrumentengruppen erzählen wir spannende Geschichten zum Mitmachen.

Moderation: Laura Wikert  
mit Musiker:innen des  
Staatsorchesters Kassel

Schlaginstrumente  
Mi 26. Nov 2025, 9:30 und 11 Uhr  
Do 27. Nov 2025, 9:30 und 11 Uhr  
Sa 29. Nov 2025, 14 und 15:30 Uhr

Streichinstrumente  
Mi 4. Mrz 2026, 9:30 und 11 Uhr  
Do 5. Mrz 2026, 9:30 und 11 Uhr  
So 22. Mrz 2026, 14 und 15:30 Uhr

Holzblasinstrumente  
Mi 22. Apr 2026, 9:30 und 11 Uhr  
Do 23. Apr 2026, 9:30 und 11 Uhr

Blechblasinstrumente  
Mo 15. Jun 2026, 9:30 und 11 Uhr  
Di 16. Jun 2026, 9:30 und 11 Uhr

Dauer: ca. 1 Stunde

Kurze Abenteuer mit Musik für  
Kinder von 4 bis 6 Jahren

# Karneval der Tiere

Ein wildes Konzert!  
mit Musik von Camille Saint-Saëns,  
Nikolai Rimski-Korsakow, Arvo Pärt u. a.  
für alle ab 5 Jahren

Elefanten spielen Kontrabass, Schildkröten tanzen und Geigen gackern um die Wette. Wir sind hier doch nicht im Zoo, oder etwa doch?! Die Tiere erobern die Bühne: Mit der berühmten Musik aus Camille Saint-Saëns' *Karneval der Tiere* stellen sich große und kleine, laute und leise, graue und bunte Tiere im Konzert des Staatsorchesters Kassel vor.

Dirigent: Peter Schedding  
Konzept und Moderation: Laura Wikert  
Mit Tänzer:innen von TANZ\_KASSEL  
Bühne und Kostüme: Isabell Heinke, Vincent Stephan Großer

Termine:

Mi 1. Okt 2025, 9:15 und 11 Uhr  
Do 2. Okt 2025, 9:15 und 11 Uhr  
So 2. Nov 2025, 15 und 16:45 Uhr



Kassel documenta Stadt

**BÜRGER  
PRO STAATS  
ORCHESTER  
KASSEL**



# Lonely Planets

eine JUST+ Werkstatt

Wann bist Du einsam? Fühlen Sie sich oft allein? Hat die Einsamkeit etwas mit dem Alter zu tun? Sind Kinder weniger einsam als alte Menschen?

Als erstes Land weltweit ruft Großbritannien 2018 ein Ministerium für Einsamkeit ins Leben. 2023 beschließt in Deutschland das Bundeskabinett die *Strategie der Bundesregierung gegen Einsamkeit*. In die Strategie sind alle Altersgruppen und alle Menschen, die von Einsamkeit betroffen sein können, eingeschlossen. In der Beschreibung dazu heißt es: „Das Gefühl der Einsamkeit kann in jedem Alter und in jeder Lebenssituation entstehen. Millionen Menschen in Deutschland fühlen sich einsam.“ Doch was kann man der Einsamkeit entgegensetzen? Welche Orte sind Orte der Begegnung, der Gemeinsamkeit?

In der JUST+ Werkstatt öffnet das TiF - Theater im Fridericianum seine Türen und lädt dazu ein, zuzuhören, zuzuschauen, mitzudenken, mitzumachen und Teil eines Gesamtkunstwerks zu werden. Mit Mitteln der (Darstellenden) Kunst wird das Thema Einsamkeit und sein Bezug zur Natur und dem Zustand der Welt erforscht. Das Aufeinandertreffen von jungen und alten Perspektiven wird dokumentarisch festgehalten.

Gruppen können die Werkstatt-Slots am Vormittag und am Abend wie Vorstellungen buchen. Eine Vorbereitung ist nicht nötig.

Konzept, Raum und Regie:  
Bernadette Binner, Jakob Boekh,  
Barbara Frazier  
Vermittlung: Theater-  
pädagoginnen des JUST+



# Rotkäppchen Rotkäppchen Rotkäppchen Rotkäppchen Rotkäppchen Rotkäppchen Rotkäppchen Rotkäppchen Rotkäppchen Rotkäppchen Rotkäppchen Rotkäppchen Rotkäppchen und Herr Wolff

Familienstück zur Weihnachtszeit  
von Sergej Gößner | für alle ab 6 Jahren

Premiere: 6. Nov 2025 → Schauspielhaus

23

Im Märchenwald herrscht Panik! Die sieben Geißlein sind verschwunden, und plötzlich ist nichts mehr, wie es war. Schnell verbreiten sich Gerüchte, dass ihr Verschwinden mit der Ankunft des Wolfs zu erklären ist. Schließlich weiß doch jeder, dass die Fremden aus dem Dunkelwald von Grund auf hungrig und hinterhältig sind. Oder? Rotkäppchen äußert Zweifel: Sollte man den Wolf nicht erst einmal befragen, bevor man ihn verurteilt? Zufällig lernt sie den vermeintlichen Schuft auf dem Weg zur Großmutter kennen. Herr Wolff, so sein Name, benimmt sich zwar etwas seltsam, ist aber eigentlich ganz charmant. Und vor allem fühlt er sich ziemlich allein. Gemeinsam mit ihrer stricksüchtigen Großmutter überlegt sich Rotkäppchen einen Plan, wie man Herrn Wolff helfen und ihn vor dem schießwütigen Jäger schützen kann.

Antonie Zschoch studierte Regie an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg. Am Staatstheater Braunschweig inszenierte sie Texte von Édouard Louis und Nathaniel Hawthorne. Sie arbeitet außerdem unter anderem am Theater Osnabrück und am Theater Lüneburg, wo sie sich 2024 mit *Der fabelhafte Die* von Sergej Gößner dem jungen Publikum vorstellte.

Zur Einstimmung auf den Theaterbesuch gibt es für Zuschauer:innen

und Lehrkräfte die Möglichkeit, sich ein Einführungsvideo mit Blick hinter die Kulissen, interaktiven Übungen und Informationen zum Stück anzuschauen. Ab November 2025 unter *Rotkäppchen und Herr Wolff* auf [www.staatstheater-kassel.de](http://www.staatstheater-kassel.de) oder auf Nachfrage an [theaterpaedagogik@staatstheater-kassel.de](mailto:theaterpaedagogik@staatstheater-kassel.de)

Regie: Antonie Zschoch  
Bühne: Nathalie Schatz  
Kostüme: Isabell Heinke  
Dramaturgie: Bernadette Binner  
Musik: Rasmus Zschoch  
Vermittlung: Elisabeth Müller



eine mobile

# PERFORMANCE

# SCHUL

# (HOF)

# PER

**KEINE ANGST,  
DIE WOLLEN  
NUR SINGEN**

Wieder ab: Herbst 2025 → mobile Produktion

25

**KEINE ANGST,  
DIE WOLLEN NUR SINGEN**  
Schul(hof)performance Oper

Empfohlen ab der 1. Klasse bis  
einschließlich 5. Klasse

BRAVO! rufen die Menschen im  
Publikum, wenn ihnen etwas gut  
gefallen hat.

BRAVO heißt daher auch der kleine  
Waschbär, der im Theater wohnt  
und die Jubelrufe auf sich selbst  
bezieht.

In der Schul(hof)performance  
„Keine Angst, die wollen nur sin-  
gen“ lädt Waschbär Bravo Kinder  
von der ersten bis zur fünften  
Klasse ein, ihm in die Welt der Oper  
zu folgen.

Aber was genau ist Oper eigent-  
lich? Was kann, darf, muss und will  
sie?

Klischees über Oper finden sich  
viele: große Gesten, opulente  
Kostüme, komplizierte Handlung,  
unverständliche Sprache, Leiden-  
schaft, Tod und hohe Töne. Für  
Waschbär Bravo steht fest: Oper  
ist Gänsehaut pur!

In einer interaktiven Performance,  
konzipiert für das Klassenzimmer,  
den Schulhof oder die Turnhalle,  
gehen wir auch in dieser Spielzeit  
zusammen mit Opernsänger:innen  
des Staatstheaters Kassel der  
Frage nach Freiheit, Wert und  
Definition von (Darstellender)  
Kunst auf den Grund. Die Schü-  
ler:innen und Lehrkräfte werden

dabei spielerisch mit einbezogen,  
sie performen und kritisieren,  
geben Stichworte und fällen  
Entscheidungen – sind Publikum  
und Mitwirkende zugleich. Als  
Vorbereitung für die Opernproduk-  
tionen am Staatstheater Kassel ist  
die Schulhofperformance ebenso  
geeignet wie als eigenständige  
Auseinandersetzung mit der  
Kunstform Musiktheater.

Vermittlung und Leitung: Carolina  
Löwenstein

Kontakt und Buchung:  
gruppenbuchung@  
staatsheater-kassel.de  
oder unter 0561.1094-373

# Mozart und die zauberhaften Flöten töne

Der berühmte Komponist Wolfgang Amadeus Mozart lebte vor über 250 Jahren. Er schrieb jede Menge Musik – Musik, die uns in entfernte Länder zaubert, von frechen Vogelfängern und wütenden Königinnen erzählt, traurig aber auch richtig mutig macht. Im Kinderkonzert machen wir uns gemeinsam auf die Reise durch Mozarts magische Welt – und lernen ihn dabei ganz persönlich kennen!

Dirigent: Ainārs Rubiķis  
Konzept und Moderation: Laura Wikert

Termine:

Do 26. Feb 2026, 9:15 und 11 Uhr  
Fr 27. Feb 2026, 9:15 und 11 Uhr  
So 8. Mrz 2026, 15 und 16:45 Uhr  
So 15. Mrz 2026, 15 und 16:45 Uhr

für alle ab 8 Jahren

# CRO CHES RET RALLYE

für  
Kinder  
von  
8 bis 12  
Jahren

Das Staatstheater ist ein wahres Labyrinth. Auf einer Schnitzeljagd auf Pfaden, die das Publikum sonst nicht zu sehen bekommt, gilt es viele musikalische Rätsel zu lösen und die Musiker:innen des Staatsorchesters zu finden. An gut versteckten Stationen stellen sie ihre Instrumente vor. Zum Abschluss gibt es ein kleines Konzert für alle!

Mit: Musiker:innen des  
Staatsorchesters Kassel

## Termine:

Di 16. Sep 2025, 10 Uhr  
Mi 24. Sep 2025, 10 Uhr  
Fr 24. Okt 2025, 10 Uhr  
Di 10. Feb 2026, 10 Uhr  
Mi 18. Feb 2026, 10 Uhr  
Fr 20. Mrz 2026, 10 Uhr  
Mi 13. Mai 2026, 10 Uhr

Dauer: ca. 2 Stunden



Kassel | documenta Stadt

**BÜRGER  
PRO STAATS  
ORCHESTER  
KASSEL**



eine mobile

# PERFORMANCE

# SCHUL

# (HOF)

## WAKE UP!

# PER

Wieder ab: Frühling 2026 → mobile Produktion

31

### WAKE UP!

Schul(hof)performance Tanz

Empfohlen ab der 3. Klasse bis einschließlich Mittelstufe

WAKE UP ist Performance.  
WAKE UP ist Verbot. WAKE UP ist Entscheidung. WAKE UP ist Bewegung.

In der Schul(hof)performance aus der Sparte Tanz werden die Darsteller:innen Teil des Klassenzimmers. Sie konstruieren ihre eigene Architektur, nutzen den Raum und die darin fest verankerten Objekte um eine eigene, eine bewegte und sich verändernde „Bühne“ zu kreieren, in denen die Schüler:innen neue Wege und Gesetzmäßigkeiten bestimmen müssen. Schulalltag, Regeln und Strukturen werden dabei hinterfragt, neu geordnet und in einer eigenen Choreografie präsentiert. In dieser interaktiven Performance, konzipiert für das Klassenzimmer, gehen wir als Junges Staatstheater<sup>+</sup> zusammen mit Tänzer:innen von TANZ\_Kassel der Frage nach Freiheit, Wert und Definition von (Darstellender) Kunst auf den Grund. Die Schüler:innen und Lehrkräfte werden dabei spielerisch mit einbezogen, sie performen und kritisieren, geben Stichworte und fällen Entscheidungen – sind Publikum und Mitwirkende zugleich.

Als Vorbereitung für Tanzproduktionen am Staatstheater Kassel ist die Schulhofperformance ebenso geeignet wie als eigenständige Auseinandersetzung mit der Kunstform Tanz.

Cheoreografie, Vermittlung und Leitung: Ilana Reynolds

Kontakt und Buchung:  
gruppenbuchung@  
staatsheater-kassel.de  
oder unter 0561.1094-373

# Alice

Musical  
für alle ab 8 Jahren

Premiere: 25. Apr 2026 → Schauspielhaus

33

Taucht mit uns ein in die Wunderwelt des Musicals und begleitet die Heldin Alice auf ihrer abenteuerlichen Reise durch das mysteriöse Wunderland, wo nichts so ist, wie es scheint, und fantastische Figuren wie der verrückte Hutmacher, das weiße Kaninchen und der böse Herzkönig auf uns warten.

Was ist „normal“, was ist „verrückt“, wo ist oben und wo unten, wer ist Grinsen und wer Katze? In unserer erfolgreichen JUST-Musical-Reihe erwarten euch wieder große und kleine Darsteller:innen des Kinder- und Jugendchors CANTAMUS, um euch mit *Alice* ein Musical für die ganze Familie zu präsentieren.

Basierend auf Lewis Carrolls weltbekannten Romanen zeigt diese Adaption eine abenteuerlustige Alice, die sich in einer verschlungenen Geschichte wiederfindet, als sie dem weißen Kaninchen von seinem Platz im Zuschauerraum auf die Bühne folgt! Dieses Musical ist mit seinen vielen Ohrwürmern ideal für die Grundschule und die Unterstufe geeignet.

Musikalische Leitung: Peter Schedding  
Regie: Marlene Pawlak  
Bühne: Vincent Stephan GROSSER  
Dramaturgie: Bernadette Binner  
Theaterpädagogik und Vermittlung: Carolina Löwenstein

Frei nach den Romanen von Lewis Carroll  
Musik und Gesangstexte: James Leisy und Carl Eberhard  
Buch: James Leisy  
Deutsch von Roman Hinze



Spielclubs+ für alle ab 8 Jahren

# Mapping Monster land

Wer lebt im Monsterland? Fabelwesen, Ungeheuer, Angstvorstellungen oder machthungrige Großkapitalisten? Für Monster gibt es viele Beispiele aus der Literatur und Kunst. Dazu gehören etwa der Minotaurus bei den alten Griechen oder der Drache in mittelalterlichen Legenden; aber auch Monster aus der Fantasy, wie etwa Frankenstein, Dracula oder Godzilla.

In unseren diesjährigen Spielclubs beschäftigen wir uns mit euren Ideen zur Fantasiewelt „Monsterland“.

Für jede:n kann MONSTER etwas anderes bedeuten, jede:r kann damit unterschiedliche Gedanken, Geschichten und Gefühle verbinden. In wöchentlichen Proben improvisieren und spielen, tanzen und musizieren, sammeln und schreiben wir und erarbeiten uns so unsere eigene Version von *Mapping MONSTERLAND*, die dann im Frühling 2026 im TiF - Theater im Fridericianum auf die Bühne kommt.

Die Spielclubs des Staatstheaters werden von den Theaterpädagoginnen des JUST+ geleitet und sind ein kostenfreies Angebot. Gemeinsame Theaterbesuche, der Blick hinter die Kulissen und intensive Probenwochenenden sind Teil der Theatererfahrung.

*Mapping MONSTERLAND* ist eine PLUS-Produktion. Spieler:innen aus und um Kassel werden zu Expert:innen des Alltags und hinterfragen ihre und unsere Weltanschauung auf den Bühnen des Staatstheaters.

Künstlerische Leitung: Sabine Koller, Carolina Löwenstein, Elisabeth Müller, Ilana Reynolds

Anmeldungen per Mail an:  
[plus@staatstheater-kassel.de](mailto:plus@staatstheater-kassel.de)

# Auf die Plätze, fertig -

# Musik!

Premiere: 28. Nov 2025 → Orchesterprobensaal

37

Hinter dem Mars rechts, dann durch das erste schwarze Loch und 100.000 Lichtjahre geradeaus – gibt es in fremden Galaxien Leben im Weltraum? Wie klingt der Planet Marulala? Welche Lieder singt ein Tralumalüü aus der 12. Galaxie? Wie fühlt sich ein Sternschnuppenregen an? Und wie klingt eigentlich die Stille des Weltalls? Steigt mit uns in das Raumschiff! Dabei wird das Klassenzimmer zum Konzertsaal – Musikerinnen und Musiker des Staatsorchesters Kassel besuchen euch mit ihren Instrumenten in der Schule und nehmen alle mit auf ein Abenteuer für die Ohren – zum Mitmachen.

Termine:

Fr 28. Nov 2025  
(Orchesterprobensaal)

Mi 17. Dez 2025

Fr 16. Jan 2026

Fr 30. Jan 2026

Di 24. Feb 2026

Di 3. Mrz 2026

Fr 13. Mrz 2026

Di 21. Apr 2026

Di 5. Mai 2026

Familienvorstellung im TiF:  
Sa 14. Mrz 2026, 14 Uhr

Staatsorchester Kassel  
Konzept, Vermittlung und Leitung:  
Laura Wikert

Kontakt und Buchung:  
gruppenbuchung@  
staatsheater-kassel.de  
oder unter 0561.1094-373

Ein interaktives Klassenzimmer-Konzert  
für die Grundschule (von 6 bis 10 Jahren)





# Hääääääääääää ääääääääääääää ääääääääääääää ääääääääääääää ääääääääääää ääääääääääänsel und und und Grrrrrrrrrrrrrrrrrr rrrrrrrrrrrrrrrrrrrr rrrrrrrrrrrrrrrrrrrr rrrrrrrrrrrrrrrrrrrr rrrrrrrrrrrrrrrrrrrr rrrrrrrrrrrrrrrrrrretel

Oper<sup>+</sup> von Engelbert Humperdinck  
für alle ab 10 Jahren

Hänsel und Gretel haben Hunger. Dieser existenzgefährdende Zustand betrifft jedes fünfte Kind in Kassel, aufgrund steigender Lebensmittelpreise und Armutsraten. Auch Hänsel und Gretel frisst der Hunger buchstäblich von innen auf. Von einem mit ihren Lieblingssüßigkeiten verzierten Lebkuchenhaus können die beiden nur träumen. Als sie dann auch noch die Milch umstoßen, schicken die verarmten Eltern die Kinder als Strafe zum Beerensammeln in den Wald. Verzweifelt machen sich die Geschwister auf den Weg, doch finden nicht mehr zurück nach Hause. Im verwunschenen Märchenwald begegnen Hänsel und Gretel allerlei fantastische Gestalten, die ihnen bei ihrem Abenteuer zur Seite stehen, bis plötzlich die berühmte Frage „Knusper, knusper Knäuschen, wer knuspert mir am Häuschen?“ aus dem Wald schallt.

Humperdincks beliebte Familienoper basiert als identitätsstiftender, klassisch-deutscher Stoff auf den Kinder- und Hausmärchen der Brüder Grimm und wird von Regisseurin Jessica Glause zusammen mit Kasseler Jugendlichen märchenhaft wie realitätsnah erzählt – als fantastische Reise durch den düsteren Wald, als Ausflucht aus der Kinderarmut und als mutige Geschichte vom Erwachsenwerden. Unter der musikalischen Leitung von Viktor Jugović entfaltet

sich Humperdincks eingängige und doch vielschichtige spätromantische Komposition, die mal kindlich-fröhlich, mal düster-dramatisch anklingt, zu einer opulenten Klangwelt. Wagner light mit Besenritt!

*Hänsel und Gretel* ist eine PLUS-Produktion in Zusammenarbeit von Musiktheater und JUST<sup>+</sup>.

*Hänsel und Gretel* wird für Schulklassen auch in Vormittagsvorstellungen angeboten. Zur Vorbereitung auf den Opernbesuch können kostenlose Einführungs-Workshops gebucht werden. Anfragen an: [carolina.loewenstein@staatstheater-kassel.de](mailto:carolina.loewenstein@staatstheater-kassel.de)

Musikalische Leitung: Viktor Jugović  
Regie: Jessica Glause  
Bühne: Florian Stirnemann, Louise Nguyen (Raumlabor Berlin)  
Kostüme: Mai Gogishvili  
Dramaturgie: Teresa Martin  
Vermittlung: Carolina Löwenstein



# Eine Nacht im Museum

**Bilder einer Ausstellung**  
Konzert für die Klassen 5 und 6  
mit Musik aus *Bilder einer Ausstellung*

Di 9. Jun 2026, 11 und 18 Uhr → INTERIM

43

## **Eine Nacht im Museum - Bilder einer Ausstellung**

Konzert für die Klassen 5  
und 6 mit Musik aus *Bilder  
einer Ausstellung* von Modest  
Mussorgsky / Maurice Ravel

Eine Nacht im Museum ver-  
bringen – super spannend!  
Und ein bisschen unheimlich ...  
Bilder erwachen zum Leben, alte  
Geschichten erscheinen plötzlich  
ganz echt. PSSST – kannst du  
die Musik hören? Was macht der  
Mann in mittelalterlicher Kleidung  
da? Und dieser Schatten ... ist das  
eine Hexe?

Eine spannende Geschichte  
rund um das große sinfonische  
Werk *Bilder einer Ausstellung* von  
Modest Mussorgsky / Maurice  
Ravel!

Dirigent: Viktor Jugović  
Konzept und Moderation:  
Laura Wikert

eine mobile

# PERFORMANCE

# SCHUL

# (HOF)

# DEMOKRATIE

# PER

Wieder ab: Herbst 2025 → mobile Produktion

45

## DEMOKRATIE

Schul(hof)performance  
Schauspiel

Empfohlen ab der 6. Klasse bis  
einschließlich Oberstufe

Die Demokratie hat es satt, mit Füßen getreten zu werden und sucht Zuflucht in einer Schulklasse. Vielleicht sind junge Menschen die Rettung? Wahlen ab 16? Die personifizierte Demokratie stellt das Klassenzimmer auf den Kopf. Eine Tour de Force, die alle mitreißt!

Wir leben in einer Demokratie. Wo begegnet uns Demokratie in unserem Alltag? Was ermöglichen uns die demokratischen Grundwerte? Wie werden wir aktiver Teil unserer Demokratie? Geht das schon, bevor man mit 18 Jahren wahlberechtigt ist? Warum ist Demokratie wichtig und was können wir tun, um sie zu schützen?

In einer interaktiven Performance, konzipiert für das Klassenzimmer, gehen wir als Junges Staatstheater<sup>+</sup> gemeinsam mit Schauspieler:innen des Staatstheaters Kassel der Frage nach Freiheit, Wert und Definition von (Darstellender) Kunst auf den Grund und nähern uns darüber den Grundzügen der Demokratie. Die Schüler:innen werden dabei spielerisch mit einbezogen, sie performen und

fällen Entscheidungen – sind Publikum und Mitwirkende zugleich.

Das Junge Staatstheater<sup>+</sup> legt großen Wert auf spielerische Theaterformate, die Kunst und Vermittlung verbinden. Das Publikum – Schulklassen UND Lehrkräfte – sollen dabei herausgefordert, in der eigenen Seherfahrung gestärkt und zugleich aktiv in das Geschehen miteinbezogen werden.

Text und Regie: Sabine Koller  
Vermittlung und Leitung: Sabine Koller, Elisabeth Müller  
Dramaturgie: Bernadette Binner

Kontakt und Buchung:  
gruppenbuchung@  
staatsheater-kassel.de  
oder unter 0561.1094-373

# School of Rock

Musical  
nach dem gleichnamigen Paramount-Film (Drehbuch Mike White)  
Musik von Andrew Lloyd Webber  
Buch von Julian Fellowes  
Gesangstexte von Glenn Slater  
Deutsch von Timothy Roller

für alle ab 12 Jahren

Wieder ab: 25. Feb 2026 → INTERIM

47

Basierend auf dem gleichnamigen Erfolgsfilm mit Jack Black folgt das mitreißende Rockmusical von Andrew Lloyd Webber dem gescheiterten Sänger Dewey Finn, der kurz vor einem Contest aus seiner Band geschmissen wurde. Um wenigstens die Miete bezahlen zu können, gibt Dewey sich als Aushilfslehrer aus und landet, ohne tatsächlich etwas von Mathe oder anderen Schulfächern zu verstehen, an einer Eliteschule. Wovon er aber eine Menge versteht, ist Musik! Als Hausaufgabe gibt er seinen Schüler:innen auf, Musik von Bands wie AC/DC, Led Zeppelin und Black Sabbath zu hören – die darauf, zum Ärger der Schulleiterin, zum Soundtrack des Schulalltags werden.

Die zu Beginn noch skeptischen Jugendlichen lassen sich bald von Deweys Begeisterung für Rockmusik anstecken und brechen aus ihrer braven Erziehung aus. Um aber beim Battle of Bands als richtige Rockband bestehen zu können, müssen die Schüler:innen alles geben.

Das Team um Regisseurin Marlene Pawlak, das zuletzt mit *Emil und die Detektive* das Kasseler Publikum begeisterte, setzt mit viel Humor Webbers Musical in die Raumbühne ANTIPOLIS. Die Kinder und Jugendlichen des CANTAMUS-Chores bevölkern als

Schulgemeinschaft die Bühne und erkunden die transformative Kraft der Musik.

Zur Einstimmung auf den Theaterbesuch gibt es für Zuschauer:innen und Lehrkräfte die Möglichkeit, sich ein Einführungsvideo mit Blick hinter die Kulissen, interaktiven Übungen und Informationen zur Stückentwicklung anzuschauen. Ab April 2025 unter *School of Rock* auf [www.staatstheater-kassel.de](http://www.staatstheater-kassel.de) oder auf Nachfrage an [theaterpaedagogik@staatstheater-kassel.de](mailto:theaterpaedagogik@staatstheater-kassel.de)

Musikalische Leitung: Peter Schedding  
Regie: Marlene Pawlak  
Bühne: Wolf Gutjahr  
Kostüme: Anna Rudolph  
Choreografie: Nele Neugebauer  
Dramaturgie: Teresa Martin

Die Übertragung der Aufführungsrechte erfolgt in Übereinkunft mit den Originalrechteinhabern THE REALLY USEFUL GROUP LTD, LONDON durch die MUSIK UND BÜHNE Verlagsgesellschaft, Wiesbaden.

# ROBIN HOOD

Ein Jugendstück

von Elisabeth Pape

für alle ab 13 Jahren

Premiere: 14. Feb 2026 → Schauspielhaus

49

Sherwood Forest im 14. Jahrhundert: Der Legende nach lebt hier Robin Hood frei und gesetzlos inmitten des tiefen Waldes. Jeder Pfeil trifft sein Ziel, wenn Robin Hood ihn schießt, jede List gelingt, wenn Robin Hood sie plant. Robin scharf eine Bande um sich und gemeinsam kämpfen sie für die Gerechtigkeit. Sie nehmen dem reichen Adel das Geld und verteilen es unter den armen und ausgebeuteten Bauern. Sie sind schnell, klug und kein Abenteuer ist vor ihnen sicher.

Heute besitzen 1% der Menschheit mehr Geld als die restlichen 99% zusammen. Weltweit gibt es derzeit fast 2.800 Milliardär:innen, deren Vermögen im Jahr 2024 dreimal schneller gewachsen ist als in den Jahren zuvor. Die Schere zwischen Arm und Reich wird immer größer. Ein klassischer Fall für Robin Hood und die Bande!

Max Radestock studierte zunächst Schauspiel und war an verschiedenen Theatern engagiert. Von 2019 bis 2023 folgte ein Studium der Regie an der HfS für Schauspielkunst Ernst Busch in Berlin. Seit 2022 arbeitet er als Regisseur unter anderem am neuen theater in Halle, am Staatstheater Augsburg und am Jugendtheater Strahl in Berlin.

Elisabeth Pape studierte Theater- und Literaturwissenschaft an der Freien Universität Berlin und anschließend Szenisches Schreiben an der Universität der Künste Berlin. Ihr Theaterstück *Extra Zero* wurde mit dem Kleist-Förderpreis 2023 ausgezeichnet, außerdem erhielt sie das Leonhard-Frank-Stipendium 2023. Ihre Theaterstücke wurden u. a. am Staatstheater Augsburg, Theater Koblenz und Mainfranken Theater Würzburg uraufgeführt.

Regie: Max Radestock  
Text: Elisabeth Pape  
Bühne und Kostüme: Verena Waldmüller  
Dramaturgie: Bernadette Binner  
Musik: Manuel Zschunke  
Vermittlung: Elisabeth Müller

Premiere

# Wall

Für alle ab 14 Jahren

# Flower

Tanz-Uraufführung von Anne Suurendonk

(UA)

Like Flowers through Walls.  
Alles bebt, die Wände wackeln.  
Erschütterungen, Erdstößen  
gleich.  
Risse in der Fassade.

Das Erwachsenwerden, die sogenannte Pubertät, ist geprägt von Veränderungen, Herausforderungen und Erwartungen. „Himmelhoch jauchzend – zu Tode betrübt“; das emotionale Auf und Ab in der Pubertät ist sprichwörtlich. Neue Entwicklungen und Verknüpfungen im Gehirn führen zu spontanen Ideen und Impulsen, zu Gefühlsausbrüchen und zu Neuorientierung. Dabei können sich bereits vorhandene Charaktereigenschaften weiterentwickeln oder ganz neue Persönlichkeiten entstehen.

In *Wall/Flower* erkundet die niederländische Choreografin Anne Suurendonk mit Tänzer:innen von TANZ\_KASSEL die Spannungen zwischen dem Intro- und Extrovertiert-Sein. Zwei scheinbar gegensätzliche Kräfte, die als Kategorisierungsvarianten menschlicher Verhaltensweisen dienen. Die Tänzer:innen verkörpern den Konflikt zwischen der ruhigen Anziehungskraft der Selbstreflexion und dem Drang, sich mit der Welt zu verbinden. Eine tänzerische Erkundung des „Aufblühens“ in einer Welt, die sich ständig verändert und ständige Veränderung erfordert.

Anne Suurendonk studierte Tanz an der Amsterdam School of Arts und arbeitete anschließend als freiberufliche Choreografin. Von 2020 bis 2024 war sie Hauschoreografin am Danstheater AYA, wo sie auch für junges Publikum arbeitete. In ihrer Arbeit geht es um Emotionen und darum, wie man der inneren Welt eine Form geben kann. Im Zentrum steht ihre rhythmische, dynamische Bewegungssprache, angetrieben von elektronischer, zeitgenössischer Musik.

Zur Einstimmung auf den Theaterbesuch gibt es für Schulklassen die Möglichkeit, mit der Tanzpädagogin Ilana Reynolds durch *Physical introductions* und *Physical traces* den Vorstellungsbesuch vor- und nachzubereiten. Für detaillierte Informationen wenden Sie sich bitte an [ilana.reynolds@staatstheater-kassel.de](mailto:ilana.reynolds@staatstheater-kassel.de)

Choreografie: Anne Suurendonk  
Bühne und Kostüme: Anna-Maria Peter  
Dramaturgie: Carlotta Rogge  
Musik: Tom van Wee  
Vermittlung und choreografische Assistenz: Ilana Reynolds

Premiere

# Weitere Empfehlungen



der  
Sparten

# Empfehlungen aus dem Schauspiel

## **Rave (UA)**

Die Nacht von Freitag auf Montag  
R: Laura N. Junghanns

In den 90ern wird Kassel zur Technohochburg – internationale DJs feiern im legendären Aufschwung Ost/Stammheim mit ihren Fans durch die langen Nächte. 2002 ist Schluss, doch das Schauspiel Kassel bringt die Ekstase nun zurück. Ein Rückblick mit Liebe, der tanzwütig in der Gegenwart ankommt. No regrets, please – less drama, more techno!

Premiere: 1. Nov 2025 → Interim

## **König Lear**

Eine Tragödie von William Shakespeare in der Übersetzung und Bearbeitung von Thomas Melle  
R: Lars-Ole Walburg

Der alte König Lear will seine Macht gerecht verteilen – doch sein Plan scheitert. Ein erbitterter Familienkrieg beginnt und treibt alle ins Verderben. Thomas Melle führt die Tragödie in unsere Gegenwart: eine zerrissene Welt, in der Machtgier die einzige Konstante bleibt.

Premiere: 30. Jan 2026

→ Schauspielhaus

## **Jugend ohne Gott (WA)**

von Ödön von Horváth

R: Tobias Schilling

**ab 16 Jahren | ab der 10. Klasse**  
Horváths 1937 erschienener Roman erzählt über eine radikalisierte Jugend, die die Ideen des Nationalsozialismus verinnerlicht hat und über einen gewissenhaften Lehrer, der sich nach einem Mord zunehmend selbst verleugnen muss.

Wieder ab: 26. Sep 2025

→ TIF – Theater im Fridericianum

## **Don Karlos (WA)**

Ein dramatisches Gedicht von Friedrich Schiller

R: Julia Hölscher

**ab 16 Jahren | ab der 10. Klasse**

Schillers dramatisches Gedicht über Menschen, die in starren Machtstrukturen gefangen sind, wurde 1787 in Hamburg uraufgeführt. Die im Text eingeschriebene Machtkritik zeigt jene Gefahren, die entstehen, wenn aus Idealen irgendwann reine Ideologie wird.

Wieder ab: 11. Okt 2025

→ Schauspielhaus

## **FAUST Gretchen (WA)**

eine theatrale Videoinstallation nach Johann Wolfgang von Goethe

R: Bert Zander

**ab 16 Jahren | ab der Oberstufe**

„Bert Zander spannt ein extrem enges und komplexes Netz durch die drei verschiedenen Ebenen von FAUSTGretchen filmischen Erzählungen: die der Bürger:innen, die des Ensembles und die der Erinnerungen Margaretas (...). Und genau diesen Erinnerungen tritt Emilia Reichenbach entgegen. Sie sucht nach einem anderen Ton, nach einem anderen Umgang mit Goethes Sprache.“ (nachtkritik.de)

Wieder ab: 24. Sep 2025

→ TIF – Theater im Fridericianum

# Empfehlungen aus dem Musiktheater

## Aida

Oper von Giuseppe Verdi

ML: Ainārs Rubiķis

R: Florian Lutz

Zu Verdis berühmtem Triumphmarsch setzt sich Kassels neues Opernschiff in Bewegung. Operngenuß und partizipative Überraschungen sind natürlich all inclusive. An diesem Ort wird aus der Liebe zwischen der versklavten Aida und dem Heerführer Radamès ein humanistisches Plädoyer gegen Volk und Nation, Religion und Militarismus, das deutlich macht, dass es kein richtiges Leben im Falschen gibt.

Premiere: 31. Okt 2025 → Interim

## Der Brand

Uraufführung von Julia Mihály und Sina Ahlers

ML: Anne-Louise Bourion

Warum nur sind Menschenrechte kein Reflex? Dieser Frage gehen die Komponistin Julia Mihály und Autorin Sina Ahlers gemeinsam mit hessischen Schüler:innen nach. Das Resultat ist eine faszinierende Uraufführung, die nach Grenzorten in allen Dimensionen sucht.

Premiere: 20. Dez 2025

→ TiF -Theater im Fridericianum

## Zornfried

Uraufführung von Philipp Krebs nach dem Roman von Jörg-Uwe Albig

ML: Viktor Jugović

R: Kerstin Steeb

Auf Burg Zornfried versammeln sich in der neuen Musiktheater-Uraufführung die Vordenker einer Neuen Rechten und ein geheimnisvoller Dichter schmiedet Verse, die von Blut, Weihe und Kitsch triefen. Das lockt auch Journalist:innen an, die dabei jede Distanz verlieren.

Premiere: 18. Apr 2026 → Interim

# Empfehlungen aus dem Konzert

**4. Sinfoniekonzert - WASSER**  
**Maurice Ravel** *Une barque sur l'océan*

**Tan Dun** *Water Concerto*

**Benjamin Britten** *Four Sea Interludes* op. 33a

**Claude Debussy** *La Mer*

Gabriel Robles, Schlagzeug

Dirigent: Marco Comin

H2O oder einfach Wasser – es ist das Symbol und die Quelle des Lebens, ohne Wasser wäre alles nichts. „Wasser ist so magisch!“, sagt der chinesische Komponist Tan Dun. Mit seinem *Water Concerto* für Schlagzeug und Orchester präsentiert Gabriel Robles gemeinsam mit dem Staatsorchester ein einzigartiges Konzert für alle Sinne.

Mo 26. Jan 2026, 20 Uhr

→ Stadthalle

## Charlie Chaplin in Concert

Dirigent: Peter Schedding

Conférencier und Konzept: Tobias Geismann

Wer kennt ihn nicht? Charlie Chaplin. Er ist wohl der berühmteste Komiker der Welt. Wir ehren ihn mit gleich drei unterschiedlichen Filmkonzerten.

### Chaplin in Concert I:

#### The Fireman

Premiere: Fr 26. Sep 2025, 19:30 Uhr → Opernhaus

### Chaplin in Concert II:

#### The Vagabond

Premiere: Fr 6. Dez 2025, 18 Uhr → Interim

### Chaplin in Concert III:

#### The Adventurer

Premiere: Fr 6. Feb 2026, 19:30 Uhr → Interim

# Empfehlungen aus dem Tanz

## **Blossom & Decay**

C und I: Robozze

*Blossom & Decay* von Robozze thematisiert den zyklischen Wechsel von Wachstum und Verfall, die paradoxe Schönheit des Lebens und den Kampf zwischen Individuum und Gemeinschaft. Elektronische Klänge von Randomhype verstärken diesen Zyklus, während der Tanz die Vergänglichkeit des Lebens und die Auswirkungen des Kapitalismus reflektiert.

Premiere: 3. Okt 2025

→ Stadtraum

Premiere 12. Dez 2025

→ TiF - Theater im Fridericianum

## **The Whole and its Parts**

C und I: Maria Campos und Guy Nader

Das japanische Wort „Kaika“ (Blühen) symbolisiert Wachstum und Entfaltung, ein Moment der Erhabenheit und Schönheit, der von Dunkelheit verschlungen wird. Mit TANZ\_KASSEL entwickeln Maria Campos und Guy Nader eine Zeit-Raum-Komposition, die Naturprozesse, Gewicht und Gruppendynamik vereint.

Premiere: 20. Mrz 2026 → Interim

## **Mono no aware**

C und I: Maura Morales

Maura Morales' Choreografie *Mono no aware* reflektiert die Vergänglichkeit des Lebens und die bittersüße Schönheit des Moments. Sie thematisiert die Zerbrechlichkeit der Welt und das Spannungsfeld zwischen Trauer und Wertschätzung des Augenblicks, begleitet von Michio Woiwargts Musik.

Premiere: 16. Mai 2026

→ Schauspielhaus

R: Regie

ML: Musikalische Leitung

C: Choreografie

**Die Altersangaben für Einzelpersonen und Empfehlungen für Theaterbesuche im Klassenverband können voneinander abweichen. Dies ist eine bewusste Entscheidung.**



+ Community  
+ Education



Vermittlungs-  
angebote



# Community

## Angebote für alle zum Mitmachen

### PLUS-PRODUKTIONEN

Mit den Produktionen *Hänsel und Gretel*, *Rave* und *Lonely Planets* setzt das Staatstheater Kassel auch in der Spielzeit 2025/26 den PLUS-Gedanken fort. Menschen aus Kassel und der Region verhandeln Themen der Stadtgesellschaft auf den Bühnen des Staatstheaters und bringen ihre eigene Perspektive in die künstlerische Auseinandersetzung ein. In den PLUS-Produktionen greifen Regisseur:innen, Choreograf:innen und Performer:innen gemeinsam mit Kasseler Bürger:innen jeden Alters aktuelle Themen auf und verwandeln diese in Bühnenstücke, die sowohl durch ihre Authentizität als auch durch ihre professionelle künstlerische Handschrift bestechen. Zudem laden unsere Spielclubs unter dem Titel *Mapping Monsterland* theaterbegeisterte Menschen dazu ein, verschiedene Formen des Theaters auszuprobieren. Wir erhoffen uns davon eine intensive Anbindung an die Stadt und das Publikum, eine wirksame Auseinandersetzung mit den Themen der Stadtgesellschaft und eine große Bereicherung für die jeweiligen Mitwirkenden sowie Theaterschaffenden. Spieler:innen der PLUS-Projekte werden theaterpädagogisch betreut, durchlaufen Körper-, Stimm- und Spieltraining, dürfen kostenfrei an der Workshopreihe<sup>+</sup> teilnehmen

und erhalten kostenlosen Eintritt zu ausgewählten Vorstellungsterminen unserer Produktionen.

Ihr wollt gerne Bühnenluft schnuppern, singen, spielen, tanzen, schreiben, Geschichten erzählen oder mitdiskutieren? Dann meldet euch bei Carlotta Rogge unter [plus@staatstheater-kassel.de](mailto:plus@staatstheater-kassel.de) und wir finden das passende Projekt für euch! Wer nicht selbst auf der Bühne stehen möchte, aber seine Geschichte (anonym) mit uns teilen will, ist herzlich eingeladen, dies per E-Mail zu tun.

Nähere Infos zu den Auftakt- und Casting-Terminen findet ihr auf unserer Website [www.staatstheater-kassel.de](http://www.staatstheater-kassel.de) unter +Community.

### SCHWERPUNKT: DEMOKRATIE

Das Junge Staatstheater<sup>+</sup> setzt weiterhin einen Schwerpunkt auf Formate zum demokratischen Miteinander. Dazu gehören die Schul(hof)Performace *DEMOKRATIE*, die *DEMOKRATIE-Rallye* und eine Linkliste für Literatur, Informationen, Beiträge und Übungen zum Thema. Geeignet für Gruppen aus Kita, Grundschule, weiterführender Schule und der Erwachsenenbildung – sprechen Sie uns an: [theaterpaedagogik@staatstheater-kassel.de](mailto:theaterpaedagogik@staatstheater-kassel.de)

### OUTREACH

Wir möchten uns noch besser vernetzen, weiter in die Stadt und ins Umland hineinreichen und suchen euch und Sie für die Zusammenarbeit, den Erstkontakt und Austausch. Ob als Bildungsinstitution, als Sport- oder Kulturverein, als pädagogische Einrichtung: schreiben Sie uns an, wir kommen gerne vorbei, um erste gemeinsame Schritte zu planen. Wir verstehen Spielen, Experimentieren und Theatermachen als ästhetisches Forschen, kulturelle Bildung und als Demokratisierungsprozess. Interessiert? Dann melden Sie sich bei unserer Referentin für Outreach+Education unter [sabine.koller@staatstheater-kassel.de](mailto:sabine.koller@staatstheater-kassel.de)

### DAS KOMITEE<sup>+</sup>

Du willst am Theater mitmischen und deine Meinung teilen? Dann bist du hier richtig! Für das Komitee<sup>+</sup> suchen wir Menschen zwischen 10 und 16 Jahren, die Lust haben, mit uns über verschiedenste Themen zu diskutieren, Zukunftsvisionen zu gestalten und Theater für junges Publikum zu planen und kritisch zu hinterfragen. Hier kommt ihr ins Gespräch mit Mitarbeitenden des Staatstheaters, werdet Teil von Diskussionsveranstaltungen und bekommt Einblicke in unsere Arbeit, noch bevor wir sie dem Publikum zeigen. Jetzt anmelden unter [plus@staatstheater-kassel.de](mailto:plus@staatstheater-kassel.de)

**MITTENDRIN STATT NUR DABEI**

Die Workshopreihe<sup>+</sup> des Staatstheaters Kassel für alle ab 13 Jahren

Unsere Workshopreihe *Mittendrin statt nur dabei* richtet sich an theateraffine Menschen jeden Alters. Künstler:innen des Staatstheaters Kassel lassen die Mitwirkenden ihrer Workshops erleben, was es heißt, sich tagtäglich mit (Darstellender) Kunst zu beschäftigen. Sie geben Einblicke in ihren Arbeitsalltag, vermitteln die Basics ihres Berufsfeldes und geben die Möglichkeit, sich selbst auszuprobieren und weiterzuentwickeln.

Kursgebühr: 95 Euro

Pädagog:innen: 55 Euro

Ermäßigt: 35 Euro

Die Workshopreihe<sup>+</sup> ist für Mitwirkende der PLUS-Projekte kostenfrei.

Anmeldung unter [plus@staatstheater-kassel.de](mailto:plus@staatstheater-kassel.de)

Termine:

Fr 7. Nov 2025, 16 Uhr  
 Sa 8. Nov 2025, 10 Uhr  
 Fr 16. Jan 2026, 16 Uhr  
 Sa 17. Jan 2026, 10 Uhr  
 Fr 6. Mrz 2026, 16 Uhr  
 Sa 7. Mrz 2026, 10 Uhr  
 Fr 8. Mai 2026, 16 Uhr  
 Sa 9. Mai 2026, 10 Uhr  
 Fr 19. Jun 2026, 16 Uhr  
 Sa 20. Jun 2026, 10 Uhr

**(GROSS-)ELTERN-KIND-WORKSHOPS**

In dieser Spielzeit bieten wir zu ausgewählten Wochenendvorstellungen einen (Groß-)Eltern-Kind-Workshop zu ausgewählten Vorstellungen der Produktionen *Hänsel und Gretel*, *Rotkäppchen und Herr Wolff*, *Alice* und dem Kinderkonzert *Mozart und die zauberhaften Flötentöne* einen (Groß-)Eltern-Kind-Workshop an.

In Vorbereitung auf das Theaterstück schlüpfen Groß und Klein in verschiedene Rollen, werden selbst zu Regisseur:innen und Hauptdarsteller:innen und können anschließend bestens vorbereitet – und bestens gelaunt – den Theatersaal betreten.

Anmeldung unter [gruppenbuchung@staatstheater-kassel.de](mailto:gruppenbuchung@staatstheater-kassel.de)

Der Workshop ist kostenfrei und nur in Verbindung mit einem Vorstellungsbuchung buchbar. Aktuelle Termine entnehmen Sie bitte unserem Newsletter, unserer Website [www.staatstheater-kassel.de](http://www.staatstheater-kassel.de) oder dem Monatsspielplan.

**FERIENWORKSHOP MINI PLUS**

Für Kinder zwischen 6 und 12 Jahren bieten wir einen neuen Intensivworkshop in den Osterferien an – geballte Theaterpower in kurzer Zeit. Gemeinsam mit der Theaterpädagogik erarbeiten wir kleine Performances, besuchen Proben oder werfen bei einer Theaterführung erste Blicke hinter die Kulissen.

Nähere Infos unter *JUST+Community* auf [www.staatstheater-kassel.de](http://www.staatstheater-kassel.de) oder auf Nachfrage an [plus@staatstheater-kassel.de](mailto:plus@staatstheater-kassel.de) Anmeldung unbedingt erforderlich.

Aktuelle Termine entnehmen Sie bitte unserem Newsletter, unserer Website [www.staatstheater-kassel.de](http://www.staatstheater-kassel.de) oder dem Monatsspielplan.

**THEATERABO MIT SIMULTAN-ÜBERSETZUNG IN DEUTSCHE GEBÄRDENSPRACHE**

Wir möchten unsere Angebote möglichst barrierearm und zugänglich gestalten. In den Sparten Junges Staatstheater<sup>+</sup>, Musiktheater, Schauspiel und TANZ\_KASSEL werden unterschiedliche Aufführungen sowie Einführungs- und Nachgespräche von professionellen Gebärdensprachdolmetscher:innen übersetzt. Außerdem gibt es die Möglichkeit, ein DGS-Theaterabo zu buchen. Informationen dazu finden Sie auf unserer Website unter: [www.staatstheater-kassel.de/page/dgs-abo](http://www.staatstheater-kassel.de/page/dgs-abo) oder unter [gruppenbuchung@staatstheater-kassel.de](mailto:gruppenbuchung@staatstheater-kassel.de).

Termine:

**Liliom (WA)** So 21. Dez 2025, 18 Uhr → Schauspielhaus  
**Stück aus Holz (UA)** So 25. Jan 2026, 18 Uhr → Schauspielhaus  
**Rave (UA)** So 1. Mrz 2026, 18 Uhr → INTERIM  
**Robin Hood** So 19. Apr 2026, 18 Uhr → Schauspielhaus  
**Alice** So 17. Mai 2026, 18 Uhr → Schauspielhaus

## KINDER- UND JUGENDCHOR CANTAMUS

Über 100 Mitglieder des Kinder- und Jugendchores CANTAMUS singen und spielen gemeinsam mit professionellen Sänger:innen auf den Bühnen des Staatstheaters Kassel. Die Kinder und Jugendlichen im Alter von 8 bis 25 Jahren wirken bei verschiedenen Produktionen und Veranstaltungen der Sparten Musiktheater, Schauspiel und JUST+ mit. Musikalische Grundkenntnisse und musikalische Begabung, Stimmstärke, Lust am Theaterspiel sowie eine hohe Konzentrationsfähigkeit und Belastbarkeit sind Voraussetzungen, die die CANTAMUS-Sänger:innen mitbringen. Ein Vorsingen ist erforderlich, um in den Chor aufgenommen zu werden. Der Chor probt regelmäßig zweimal pro Woche, etwa drei bis vier Wochen vor der Premiere kommen weitere Proben hinzu. Je nach Spielplan wechseln sich größere Partien mit Kurzauftritten ab. Dabei singen die Mitwirkenden nicht nur auf Deutsch, sondern auch auf Englisch, Französisch und Italienisch.

Leitung: N.N.

Geplante Produktionen in der Spielzeit 2025/26 sind:

*School of Rock*  
*Hänsel und Gretel*  
*Alice*

Der Kinder- und Jugendchor CANTAMUS sucht neue Mitglieder!

Kontakt und Anmeldung:  
cantamus@  
staatstheater-kassel.de

### TANZ\_Mit!

Seien Sie mutig und stehen Sie vom Sofa auf! *TANZ\_Mit!* ist ein Tanztraining für alle Tanzbegeisterten, die die Bewegungsvielfalt des Zeitgenössischen Tanzes kennenlernen möchten. Vorkenntnisse sind nicht notwendig, nur bequeme Kleidung und etwas zu trinken. Der Treffpunkt ist 15 Minuten vor Beginn der Veranstaltung am Bühneneingang (Du-Ry-Straße 1).

Begrenzte Teilnehmer:innenanzahl mit vorherigem Kartenkauf für 3 Euro an der Theaterkasse.

Aktuelle Termine entnehmen Sie bitte unserem Newsletter, unserer Website [www.staatstheater-kassel.de](http://www.staatstheater-kassel.de) oder dem Monatsspielplan.

# + Education Angebote für Gruppen und Institutionen

Bei Fragen zu unseren EDUCATION Angeboten sprechen Sie uns einfach an! Sie erreichen die Kolleg:innen der Theaterpädagogik per Mail an [theaterpaedagogik@staatstheater-kassel.de](mailto:theaterpaedagogik@staatstheater-kassel.de) und telefonisch unter 0561.1094-400.

### SCHWERPUNKT: DEMOKRATIE

Das Junge Staatstheater+ setzt weiterhin einen Schwerpunkt auf Formate zum Demokratischen Miteinander. Dazu gehören die Schul(hof)Performace *DEMOKRATIE*, die *DEMOKRATIE-Rallye* und eine Linkliste für Literatur, Informationen, Beiträge und Übungen zum Thema. Geeignet für Gruppen aus Kita, Grundschule, weiterführender Schule und der Erwachsenenbildung – sprechen Sie uns an: [theaterpaedagogik@staatstheater-kassel.de](mailto:theaterpaedagogik@staatstheater-kassel.de)

### OUTREACH

Wir möchten uns noch besser vernetzen, weiter in die Stadt und ins Umland hineinreichen und suchen euch und Sie für die Zusammenarbeit, den Erstkontakt und Austausch. Ob als Bildungsinstitution, als Sport- oder Kulturverein, als pädagogische Einrichtung: schreiben Sie uns an, wir kommen gerne vorbei, um erste gemeinsame Schritte zu planen. Wir verstehen Spielen, Experimentieren und Theatermachen als ästhetisches Forschen, kulturelle Bildung und als Demokratisierungsprozess.

Interessiert? Dann melden Sie sich bei unserer Referentin für Outreach+Education unter [sabine.koller@staatstheater-kassel.de](mailto:sabine.koller@staatstheater-kassel.de)

### MOBILE PRODUKTIONEN

Wir bieten mobile Produktionen für KiTAs, Grund- und weiterführende Schulen in den Sparten Schauspiel, Tanz und Oper an. Ein Team aus Künstler:innen und Pädagog:innen kommt zu Ihnen in die Institution und gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen nähern wir uns spielerisch der Darstellenden Kunst. Bei Interesse helfen Ihnen die Kolleg:innen aus der Gruppenbuchung gern weiter.

## DIE E-LEARNING-PLATTFORM DES JUST<sup>+</sup>

Über dieses digitale Angebot haben Sie jederzeit Zugriff auf Begleitmaterial zu ausgewählten Inszenierungen und Konzerten für junges Publikum sowie auf Workshops, Einblicke hinter die Kulissen und Impulse zur Unterrichtsgestaltung.



## EINBLICK - WIE ENTSTEHT THEATER?

Kommen Sie dem Entstehungsprozess einer Inszenierung durch Probenbesuche, Gespräche, (taktile) Hausführungen (auch mehrsprachig möglich) oder Berufsinformationstage näher.

## EINFÜHRUNGEN, NACHGESPRÄCHE, WORKSHOPS

Vor oder nach dem Vorstellungsbesuch kommen wir mit Ihnen in Form von Einführungen oder Nachgesprächen in den Austausch. Oder wir besuchen Sie für einen Workshop, der zeitnah zum Besuch der Vorstellung als Vor- oder Nachbereitung in den Unterricht integriert werden kann.

**PHYSICAL INTRODUCTION** und **PHYSICAL TRACES** sind die Vor- und Nachbereitungsformate mit Tanz-Schwerpunkt, angeleitet von der Tanzvermittlerin Ilana Reynolds.

## ERSTKONTAKT THEATER

Dieser Workshop richtet sich an Schulklassen jeder Schulform und Gruppen jeden Alters, die zum ersten Mal ins Theater gehen und sich spielerisch und interaktiv auf den Theaterbesuch vorbereiten wollen.

## WORKSHOP ERSTE-HILFE-KOFFER THEATER

In diesem Format probieren wir gemeinsam Methoden zur spielerischen Theatervermittlung und theaterpädagogisches Werkzeug aus. Ein Vermittlungsangebot, das sich an Lehrkräfte, Multiplikator:innen, Studierende der Sozialen Arbeit, Sozialpädagogik und des Lehramts sowie an Erzieher:innen in Ausbildung richtet.

## INSTRUMENTENVORSTELLUNG (KONZERT)

Sind Trompeten aus echtem Gold gemacht? Kann man mit Kontrabässen Kerzen ausblasen? Und wie viel wiegt eine Harfe? Diese und viele andere Fragen beantworten die Musiker:innen des Staatsorchesters bei Instrumentenvorstellungen in Schulen und Kindergärten.

Anfragen an Laura Wikert unter [laura.wikert@staatstheater-kassel.de](mailto:laura.wikert@staatstheater-kassel.de) oder 0561.1094-257.

## ORCHESTERPATENSCHAFTEN

Mitglieder des Staatsorchesters übernehmen, unterstützt durch unsere Konzertpädagogin, jeweils für ein bis zwei Jahre die Patenschaft für eine Klasse einer Grund- oder weiterführenden Schule und ermöglichen so ganz besondere Einblicke in ihre Arbeit und den Alltag als Musiker:in.

## KONFERENZBESUCHE

Auf Wunsch stellen wir Ihnen individuell auf Ihrer Fach- und Gesamtkonferenz den aktuellen Spielplan sowie unsere Vermittlungsangebote vor.

## LEHRER:INNEN-SICHTPROBE UND STAMMTISCH

Für alle Inszenierungen bieten wir, speziell für Lehrer:innen, Endprobenbesuche mit anschließendem Nachgespräch an. Auch *SNEAK /Ns* sind für Lehrer:innen und Multiplikator:innen kostenfrei. Zu den Produktionen *Wall/Flower*, *Hänsel und Gretel*, *Rotkäppchen und Herr Wolff* und *Bilder einer Ausstellung* bieten wir im Rahmen der Sichtprobe auch einen Lehrer:innen-Stammtisch an, bei dem Austausch und Vernetzung im Vordergrund steht. Anmeldung unter [theaterpaedagogik@staatstheater-kassel.de](mailto:theaterpaedagogik@staatstheater-kassel.de)

## KOOPERATIONSSCHULE

Mit jede:r Schüler:in einmal im Jahr ins Theater. Um den Theaterbesuch herum entwerfen die Pädagog:innen Vor- und Nachbereitung, Blicke hinter die Kulissen, Probenbesuche und/oder andere Formate.

## KOOPERATIONSPARTNER UNIVERSITÄT

Wir stehen gern in engem Austausch mit Seminaren und Kursen verschiedenster Studiengänge. Gerade für Lehrkräfte in der Ausbildung oder Studierende der Sozialen Arbeit kann ein Austausch mit der theaterpädagogischen Abteilung als Ergänzung zum Studium gegenseitig bereichern. Bei Interesse schreiben Sie uns gerne an [theaterpaedagogik@staatstheater-kassel.de](mailto:theaterpaedagogik@staatstheater-kassel.de)

## SCHULTHEATERTAGE

Die Kasseler Schultheatertage zeigen die Vielfalt der nordhessischen Schultheaterlandschaft. Schüler:innen aller Schulformen zeigen ihre Arbeiten der Darstellenden Kunst im Rahmen des Festivals. Die Beteiligten werden in Workshops und durch Feedback von erfahrenen Theaterpädagog:innen und -lehrer:innen betreut. 6. und 7. Mai 2026 → TiF -Theater im Fridericianum, dock4 und UK14 In Zusammenarbeit mit Spielort e. V. Anmeldung unter [info@spielort-kassel.de](mailto:info@spielort-kassel.de)

# Empfehlungen aus dem JUST+ nach Jahrgängen

Kita 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. Klasse

**Lonely Planets** JUST+ WERKSTATT

**Kita-Lab**

**Lauscher auf!**

**1. Kiko** KARNEVAL DER TIERE

**Auf die Plätze, fertig, Musik!**

**Schul(hof)performance Oper**

**Demokratie-Rallye**

**Rotkäppchen und Herr Wolff** FAMILIENSTÜCK

**Schul(hof)performance Tanz**

**Orchester-Rallye**

**2. Kiko** MOZART ...

**ALICE** MUSICAL

**Nachts im Museum**

**Hänsel und Gretel** OPERA

**Robin Hood** JUGENDSTÜCK

**Schul(hof)performance Demokratie**

**Wall/Flower** TANZ-URAUFFÜHRUNG

Kita 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. Klasse



**Informationen  
zum Theater-  
besuch**

# THEATERKNIGGE

Liebe Pädagog:innen,

wir freuen uns sehr über Ihren Besuch im Staatstheater Kassel! Damit die Vorstellung für Sie und Ihre Gruppe angenehm wird, bitten wir Sie, einige Hinweise zu beachten.

Für Pädagog:innen bieten wir kostenlose Sneak-In Besuche und Lehrer:innen-Sichtproben an – so können Sie sich vorab ein Bild von der Inszenierung machen und sich vergewissern, ob sich der Theaterbesuch für ihre Gruppe eignet. Als Begleitperson einer Gruppe zahlen Sie außerdem nichts für den Vorstellungsbesuch. Bei mehr als einer Begleitperson fragen Sie bitte bei den Kolleginnen der Gruppenbuchung nach, wie viele Freikarten möglich sind.

Wir empfehlen Ihnen 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn im Theater zu sein. So bleibt genug Zeit für einen Toilettengang und um Jacken und Rucksäcke an der Garderobe abzugeben.

Wir bitten Sie während der Vorstellung als Aufsichtsperson Ihrer Gruppe weiterhin aktiv zu bleiben und einzugreifen, wenn es unruhig werden sollte. Wir wünschen uns, dass Sie sich zu den Schüler:innen

setzen und, wenn nötig, auf Ruhe während der Vorstellung hinweisen. Fotografieren und Filmen ist während der Vorstellung aus urheberrechtlichen Gründen verboten.

Material zur Vor- und Nachbereitung der Produktion finden Sie auf der E-Learning Plattform des JUST+. Gerne kommen wir nach Absprache in Ihre Schule und führen die Vor- oder Nachbereitungen selbst durch. Bitte beachten Sie, dass es nicht zu jeder Inszenierung Unterrichtsmaterial gibt.

Bitte besprechen Sie mit Ihrer Gruppe vor dem Vorstellungsbesuch den Theaterknigge für Schüler:innen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Wir freuen uns sehr, dass wir Ihnen den Vorstellungsbesuch im Theater von A bis Z nun auch als übersichtliches Videoformat zeigen können.

## INFOS ZU GRUPPENBUCHUNGEN

Janine Poschmann unter [gruppenbuchung@staatsheater-kassel.de](mailto:gruppenbuchung@staatsheater-kassel.de) oder unter 0561.1094-373  
Telefonzeiten:  
Mo, Mi, Fr 9 – 12 Uhr  
Di, Do 15 – 18 Uhr

## KULTURTICKET FÜR STUDIERENDE DER UNIVERSITÄT KASSEL

Studierende der Universität Kassel, der Musikakademie Kassel, der Schauspielschule Kassel und von SOZO Visions in motion erhalten bei Vorlage ihres Ausweises eine Freikarte für den jeweiligen Theaterabend, wenn noch Plätze zur Verfügung stehen. Alle Informationen erhalten Sie auch auf unserer Website [www.staatstheater-kassel.de](http://www.staatstheater-kassel.de)



## THEATERKASSE IM OPERNFOYER

Staatstheater Kassel  
Friedrichsplatz 15  
34117 Kassel

Mo – Fr 10 – 17 Uhr  
Sa 10 – 15 Uhr  
Telefon: 0561.1094-222

[www.staatstheater-kassel.de](http://www.staatstheater-kassel.de)

## KARTENRESERVIERUNGEN FÜR PRIVATPERSONEN

Mo – Fr 10 – 18 Uhr  
Sa 10 – 15 Uhr  
Tel 0561.1094-222

## ONLINE-TICKETS

erhalten Sie auf unserer Website [www.staatstheater-kassel.de](http://www.staatstheater-kassel.de)

## NEWSLETTER

Immer auf dem neusten Stand bleiben? Kein Problem! Unser Newsletter informiert Sie über Termine, Angebote und Theater-Schnäppchen aller Sparten. Jetzt anmelden auf unserer Website [www.staatstheater-kassel.de](http://www.staatstheater-kassel.de) oder den QR-Code unten scannen.



# Preise und Karten

Preis pro Karte			
JUST* im Interim	Schüler:innen-Gruppe	Ermäßigt, Privatkauf	Normalpreis, Privatkauf
Hänsel und Gretel	9 Euro	9 Euro	18,50 Euro
Eine Nacht im Museum – Konzert	7 Euro	9 Euro	18,50 Euro
<b>JUST* im Opernhaus</b>			
School of Rock	9 Euro	9 Euro	18,50 Euro
<b>JUST* im Schauspielhaus</b>			
Rotkäppchen und Herr Wolff	9 Euro	9 Euro	18,50 Euro
1. Kiko	3 Euro	3 Euro	6,50 Euro
Robin Hood	9 Euro	9 Euro	18,50 Euro
2. Kiko	3 Euro	3 Euro	6,50 Euro
Alice	9 Euro	9 Euro	18,50 Euro
<b>JUST* im TiF</b>			
Wall/Flower	5,50 Euro	6,50 Euro	9,50 Euro
Lonely Planets	5,50 Euro	6,50 Euro	9,50 Euro
Mapping Monsterland	3 Euro	3 Euro	6,50 Euro
Auf die Plätze, fertig, Musik!	3 Euro	3 Euro	6,50 Euro
<b>JUST* im Foyer</b>			
Lauscher auf! (Opernhaus)	3 Euro	3 Euro	3 Euro
Orchester-Rallye (Opernhaus)	3 Euro	3 Euro	3 Euro

mobile Produktionen	Preis pro Performance/ Konzert	Kapazität
Schulhofperformance DEMOKRATIE	100 Euro	1 Schulklasse
Schulhofperformance TANZ	100 Euro	1 Schulklasse
Schulhofperformance OPER	100 Euro	1 Schulklasse
Auf die Plätze, fertig, Musik!	100 Euro	1 Schulklasse

Wir möchten mithelfen, jedem Kind einen Theaterbesuch zu ermöglichen. Sollte es in Ihrer Klasse Bedarf an finanzieller Unterstützung beim Theaterbesuch geben, teilen Sie uns das gerne bei Ihrer Buchungsanfrage an [gruppenbuchung@staatstheater-kassel.de](mailto:gruppenbuchung@staatstheater-kassel.de) mit.

# Jugendtheaterring, Familien-Abo und DGS-Abo

## JUGENDTHEATERRING

**Hänsel und Gretel** Do 18. Dez 2025, 18 Uhr → INTERIM

**Celebration (WA)** Do 15. Jan 2026, 18 Uhr → Schauspielhaus

**Rave (UA)** Sa 7. Feb 2026, 18 Uhr → INTERIM

**Robin Hood** Do 5. Mrz 2026, 18 Uhr → Schauspielhaus

**Eine Nacht im Museum - Bilder einer Ausstellung** Di 9. Jun 2026, 18 Uhr → INTERIM

**Alice** Do 18. Jun 2026, 18 Uhr → Schauspielhaus

Preisgruppe	I	II	III	IV
Gesamtpreis	42,00	42,00	42,00	42,00

## FAMILIEN-ABO

**Rotkäppchen und Herr Wolff** So 30. Nov 2025, 16 Uhr → Schauspielhaus

**Hänsel und Gretel** So 25. Jan 2026, 16 Uhr → INTERIM

**Robin Hood** So 22. Feb 2026, 16 Uhr → Schauspielhaus

**2. Kinderkonzert - Mozart!** So 15. Mrz 2026, 15 Uhr → Schauspielhaus

**Alice** So 31. Mai 2026, 16 Uhr → Schauspielhaus

Preisgruppe	I	II	III	IV
Gesamtpreis	37,50	37,50	37,50	37,50

## DGS ABO

**Liliom (WA)** So 21. Dez 2025, 18 Uhr → Schauspielhaus

**Stück aus Holz (UA)** So 25. Jan 2026, 18 Uhr → Schauspielhaus

**Rave (UA)** So 1. Mrz 2026, 18 Uhr → INTERIM

**Robin Hood** So 19. Apr 2026, 18 Uhr → Schauspielhaus

**Alice** So 17. Mai 2026, 18 Uhr → Schauspielhaus

Preisgruppe	I	II	III	IV
Gesamtpreis	37,50	37,50	37,50	37,50



# Barrierearmes Theater

Wir bemühen uns, unsere Spielorte so barrierearm wie möglich zu gestalten.

Beachten Sie die langen Laufwege, auch innerhalb der Häuser.

Zwischen dem Opernhaus und Schauspielhaus gibt es keine direkte Verbindung. Der barrierearme Weg zwischen beiden Häusern führt Sie vom Friedrichsplatz auf der rechten Seite des Gebäudes auf der Du-Ry-Straße entlang.

Opernhaus, Schauspielhaus und TIF -Theater im Fridericianum verfügen über Fahrstühle.

Vor dem INTERIM gibt es fünf Parkplätze für Besucher:innen mit Beeinträchtigung.

Das INTERIM kann von den Haltestellen *Auestadion* und *Park Schönfeld* aus barriereelos erreicht werden.

Im INTERIM gibt es Plätze für Rollstühle und einen ebenerdigen und barrierelosen Zugang. Bitte beachten Sie, dass die Ebenen 1, 2 und 3 nicht barriereelos sind.

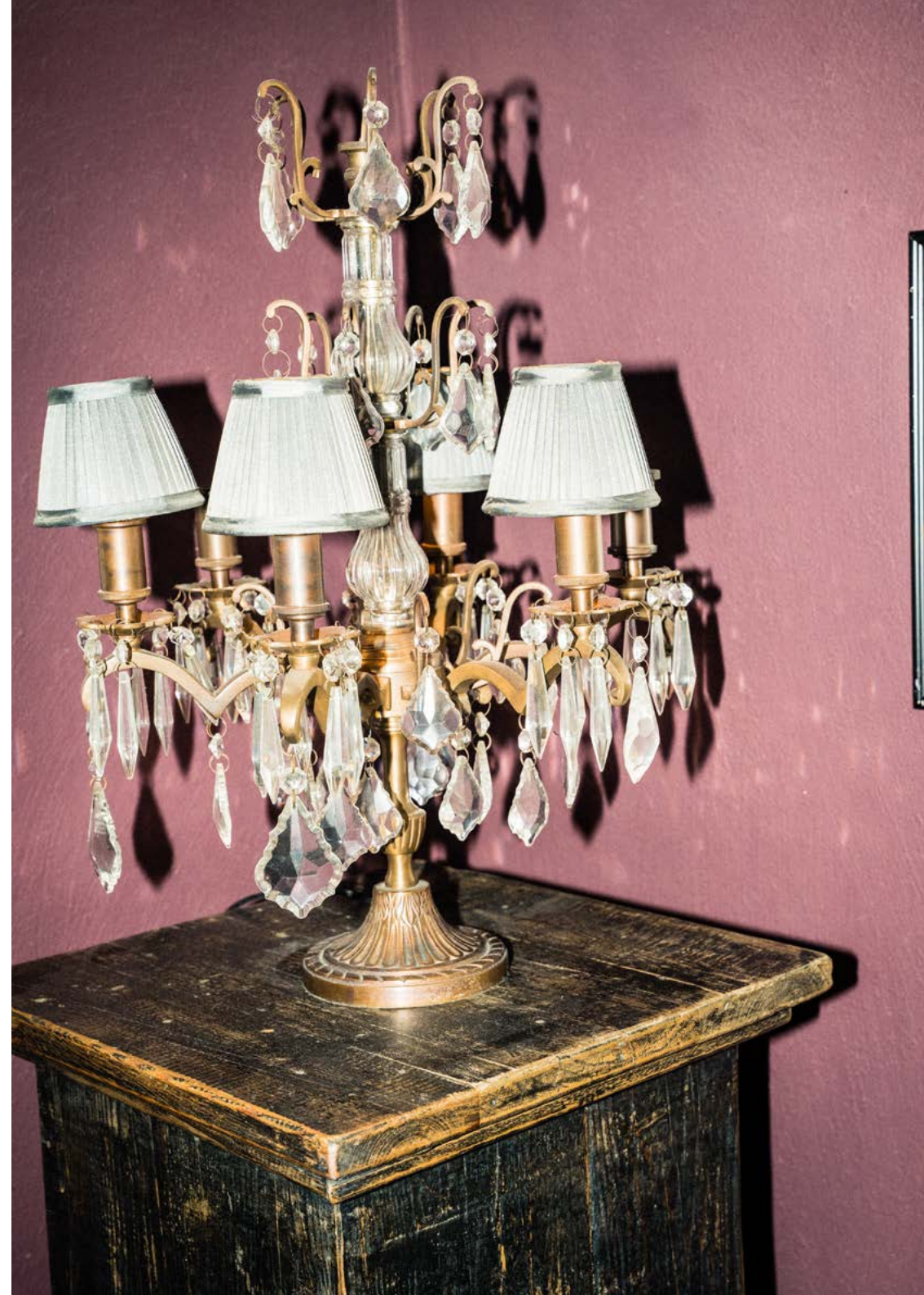
Alle Spielorte verfügen über behindertengerechte Toiletten.

Es ist gestattet, Assistenz- und Blindenhunde in den öffentlichen Bereichen des Staatstheater Kassel inkl. des Zuschauersaals mitzuführen.

Als Theatermacher:innen sehen wir uns in der Verantwortung unseren Zuschauer:innen die Möglichkeit zu geben, selbstbestimmt zu entscheiden, ob sie sich mit den genannten Inhalten und Darstellungen auseinandersetzen möchten. Deswegen finden Sie auf unserer Website **CONTENT NOTES** (Inhaltswarnungen).

Wir bieten ausgewählte Vorstellungstermine mit Simultanübersetzung in **DEUTSCHE GEBÄRDENSPRACHE** an. Es werden unterschiedliche Ausführungen sowie Einführungs- und Nachgespräche von professionellen Gebärdendolmetscher:innen übersetzt.

**BARRIEREARM VOM TICKETKAUF BIS ZUM AUFFÜHRUNGS-BEGINN?** Schauen Sie sich die Access-Videos hinter diesem QR-Code an:



# Anfahrt Opernhaus, Schauspielhaus, TiF

## MIT ÖFFENTLICHEN VERKEHRSMITTELN

Sie erreichen das Staatstheater Kassel vom ICE-Bahnhof Wilhelmshöhe mit der Straßenbahn (Linie 1, 3 und 4), Haltestelle: *Friedrichsplatz*

Vom Hauptbahnhof Kassel (Nahverkehrsbahnhof) sind es etwa 10 Minuten zu Fuß zu unseren Bühnen.

## PARKPLÄTZE UND THEATERTAXI

Es gibt Parkplätze in unmittelbarer Nähe. Alternativ können Sie in den Pausen beim Abendpersonal ein Theatertaxi buchen.

Opernhaus, Schauspielhaus und TiF - Theater im Fridericianum:  
Kostenpflichtiges Parkhaus am Friedrichsplatz  
Kostenpflichtiger Parkplatz vor dem Regierungspräsidium,  
Steinweg 6, 34117 Kassel

## OPERNHAUS

Friedrichsplatz 15  
34117 Kassel

## SCHAUSPIELHAUS

Eingang in der Du-Ry-Str.  
34117 Kassel

## TIF - THEATER IM FRIDERICIANUM

Karl-Bernhardi-Str.  
34117 Kassel



Quelle: www.google.de

# Anfahrt INTERIM

## MIT ÖFFENTLICHEN VERKEHRSMITTELN

Fahren Sie vom ICE-Bahnhof Wilhelmshöhe mit der Straßenbahn (Linie 1, 3 und 4) zur Haltestelle: *Rathaus*.

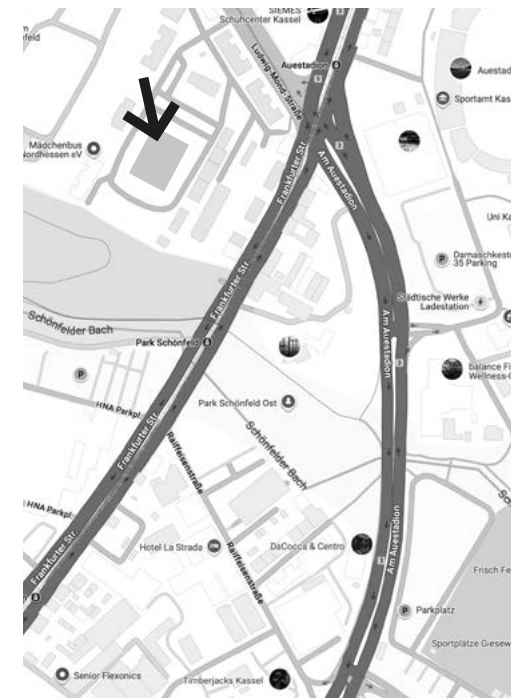
Von der Haltestelle *Rathaus* erreichen Sie das INTERIM mit den Straßenbahn-Linien 5 und 6 über die Haltestellen *Auestadion* und *Park Schönfeld*.

Auch mit den Buslinien 12, 13, 25 und 500 erreichen Sie die Haltestelle *Auestadion*.

## PARKPLÄTZE UND THEATERTAXI

Es stehen Parkplätze für Sie zur Verfügung auf dem Gelände der HNA, Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel. Alternativ können Sie in den Pausen beim Abendpersonal ein Theatertaxi buchen.

Ein öffentliches Parkhaus finden Sie etwa in 10 Minuten Fußweg vom INTERIM entfernt – beim Hotel La Strada, Raiffeisenstr. 10, 34121 Kassel.



Quelle: www.google.de



**In der Spielzeit 25/26 freue ich mich auf ...**

... das demokratische Rumrübern durch Theaterräume mit Grundschulklassen.

Sabine Koller  
Referentin Outreach+Education  
0561.1094-400  
sabine.koller@  
staatstheater-kassel.de



**In der Spielzeit 25/26 freue ich mich auf ...**

... monstermäßige Spiele mit unseren Spielclubs bei *Mapping Monsterland*.

Elisabeth Müller  
Theaterpädagogin Schauspiel  
0561.1094-425  
elisabeth.mueller@  
staatstheater-kassel.de



**In der Spielzeit 25/26 freue ich mich auf ...**

... die neue JUST/Tanz Produktion *Wall/Flower*; auf die Zusammenarbeit mit Lehrkräften und den Austausch mit unserem Publikum.

Ilana Reynolds  
Tanzpädagogin  
0561.1094-422  
ilana.reynolds@  
staatstheater-kassel.de



**In der Spielzeit 25/26 freue ich mich auf ...**

... ein buntes, musikalisches *Hänsel und Gretel* voller junger Menschen. Wer weiß, ob es dazu nicht auch einen Flashmob in Kassel geben könnte?!

Carolina Löwenstein  
Musiktheaterpädagogin  
0561.1094-423  
carolina.loewenstein@  
staatstheater-kassel.de



**In der Spielzeit 25/26 freue ich mich auf ...**

... das 4. Sinfoniekonzert, in dem Debussys epische Meeresvertonung *La Mer* auf das abgedrehte Water Concerto für Schlagzeug und Orchester von Tan Dun trifft.

Laura Wikert  
Konzertpädagogin  
0561.1094-257  
laura.wikert@  
staatstheater-kassel.de



**In der Spielzeit 25/26 freue ich mich auf ...**

... das Eintauchen in die Kasseler Techno-Szene mit der Produktion *RAVE!*

Carlotta Rogge  
Projektleitung JUST+ und  
Leitung Statisterie  
0561.1094-117  
plus@staatstheater-kassel.de



**In der Spielzeit 25/26 freue ich mich auf ...**

... das Entdecken der Wundertütten-Spielstätte INTERIM und das Kennenlernen einer neuen Theaternachbarschaft.

Bernadette Binner  
Dramaturgin und  
stellvertretende Leitung JUST+  
0561.1094-421  
bernadette.binner@  
staatstheater-kassel.de



**In der Spielzeit 25/26 freue ich mich auf ...**

... eine gute Mischung aus Glamour und Punk bei Premierenfeiern und auf die Forschungsreise zu *Lonely Planets*.

Barbara Frazier  
Leitung Junges  
Staatstheater+  
0561.1094-109  
barbara.frazier@  
staatstheater-kassel.de



**In der Spielzeit 25/26 freue ich mich auf ...**

... spannende Produktionen von *Aida bis Zornfried* und unsere neue Ersatzspielstätte INTERIM.

Janine Poschmann  
Gruppenbuchungen JUST+  
0561.1094-373  
gruppenbuchung@  
staatstheater-kassel.de

# Der erweiterte Backstage-Begriff

Für die Bilder dieses Spielzeithefts haben wir unser Theater verlassen und sind mit unseren Ensembles und dem Fotografen Sylwester Pawliczek hinaus in die Stadt gezogen. Wir haben Orte besucht, die viele Menschen aus Kassel kennen – oder vielleicht erst noch entdecken werden. Doch eines haben sie alle gemeinsam: Ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall.

Wir haben Pommes bei Hans-Wurst gegessen, in der Markthalle mit dem ganzen Orchester eingekauft, bei Lost & Found neue Platten für unsere Plattenspieler ausgesucht und genau die richtige Schraubengröße bei Eisenwaren Koch gefunden. Wir haben bei Sparfuchs gestöbert und unsere zukünftigen Nachbarn in der Südstadt besucht – denn mit unserem Umzug ins INTERIM im Herbst 2025 werden wir uns sicher öfter sehen.

Wir hatten große Freude, diese und viele anderen besonderen Orte nicht nur für uns zu entdecken, sondern sie auch in unserem Spielzeitheft zu zeigen. Das Staatstheater Kassel ist ein Teil dieser Stadt, genau wie all diese Orte. Mit unseren Bildern möchten wir sichtbar machen, was uns alle in Kassel verbindet: unser gemeinsamer Backstage-Bereich. Wenn wir nicht auf unseren Bühnen stehen, machen wir etwas Schönes in unserem Backstage, also in Kassel.

Wir möchten uns herzlich bei allen Kasseler Orten bedanken, an denen wir die Möglichkeit hatten, Fotos für unser Spielzeitheft zu machen. Ihre Offenheit und Unterstützung haben es uns ermöglicht, besondere Momente und einzigartige Kulissen einzufangen.

**Auestadion Kassel**  
Frankfurter Str. 143, 34121 Kassel

**Blumenhaus Carle**  
Holländische Str. 77, 34127 Kassel

**Brotgarten**  
Wolfhager Str. 423, 34128 Kassel

**City Bowling**  
Bosestr. 1, 34121 Kassel

**Der Pizzabote**  
Ludwig-Mond-Str. 47, 34121 Kassel

**Die Konkurrenz**  
Gräfestr. 49, 34121 Kassel

**EDEKA Getränkemarkt Aschoff**  
Frankfurter Str. 128, 34121 Kassel

**Ferrari Eberlein Automobile GmbH**  
Leipziger Str. 282, 34123 Kassel

**Filmladen e.V. – Gloria Kino**  
Friedrich-Ebert-Str. 3, 34117 Kassel

**Film-Shop Kassel**  
Erzbergerstr. 12, 34117 Kassel

**Friseursalon Die Konkurrenz**  
Frankfurter Str. 129, 34121 Kassel

**Hans-Wurst**  
Wolfhager Str. 179, 34127 Kassel

**Hofbuchhandlung Vietor GmbH**  
Ständepl. 17, 34117 Kassel

**Hotel Hessenland by Stay Awesome**  
Ob. Königsstr. 2, 34117 Kassel

**King Schulz Bar**  
Weigelstr. 14, 34117 Kassel

**KOCH KG Eisenwaren + Haushaltswaren**  
Frankfurter Str. 57, 34121 Kassel

**Kulturzentrum Schlachthof Kassel**  
Mombachstr. 10-12, 34127 Kassel

**Lost & Found Records**  
Friedenstr. 6, 34121 Kassel

**MAKOM 3.0**  
Hervigsmühlenweg 3C,  
34123 Kassel

**Markthalle Kassel**  
Wildemannsgasse 1, 34117 Kassel

**Mr. Wilson Skatehalle  
(1. Skateboardverein Kassel e.V.)**  
Brandaustr. 1-3, 34127 Kassel

**Mutter**  
Bunsenstr. 15, 34127 Kassel

**Nordhessen Arena Kassel**  
Am Auestadion 1, 34121 Kassel

**Renthof Kassel**  
Renthof 3, 34117 Kassel

**SB Waschsalon Waschtreff**  
Friedrich-Ebert-Str. 85,  
34117 Kassel

**Schmackes Bioladen**  
Friedrichsstr. 12, 34117 Kassel

**soki Kassel Label & Store**  
Friedrich-Ebert-Str. 101,  
34117 Kassel

**Sparfuchs**  
Druseltalstr. 1B, 34131 Kassel

**Verve Bar - Kassel**  
Theaterstraße 3, 34117 Kassel

**Weinberg-Krug**  
Frankfurter Str. 54, 34121 Kassel

**WIKULLiL**  
Holländische Str. 48, 34127 Kassel

**Zweipunktnull - Vintage Second Hand**  
Gottschalkstr. 32, 34127 Kassel

**99 Luftballons Kassel**  
Friedrich-Ebert-Str. 5, 34117 Kassel

# Impressum

## HERAUSGEBER

Staatstheater Kassel  
Friedrichsplatz 15  
D-34117 Kassel

Tel.: 0561.1094-0  
www.staatstheater-kassel.de

## INTENDANT

Florian Lutz

## GESCHÄFTSFÜHRENDER DIREKTOR

Jürgen Braasch

## ENDREDAKTION

Barbara Frazier, Carlotta Rogge

## TEXTE

Dramaturgie und Theaterpädagogik des JUST+

## REDAKTION

Junges Staatstheater+, Betriebsdirektion, Kasse

## GESTALTUNG

Tina Jung, Georg Reinhardt

## FOTOGRAFIE

Sylwester Pawliczek

## DRUCK

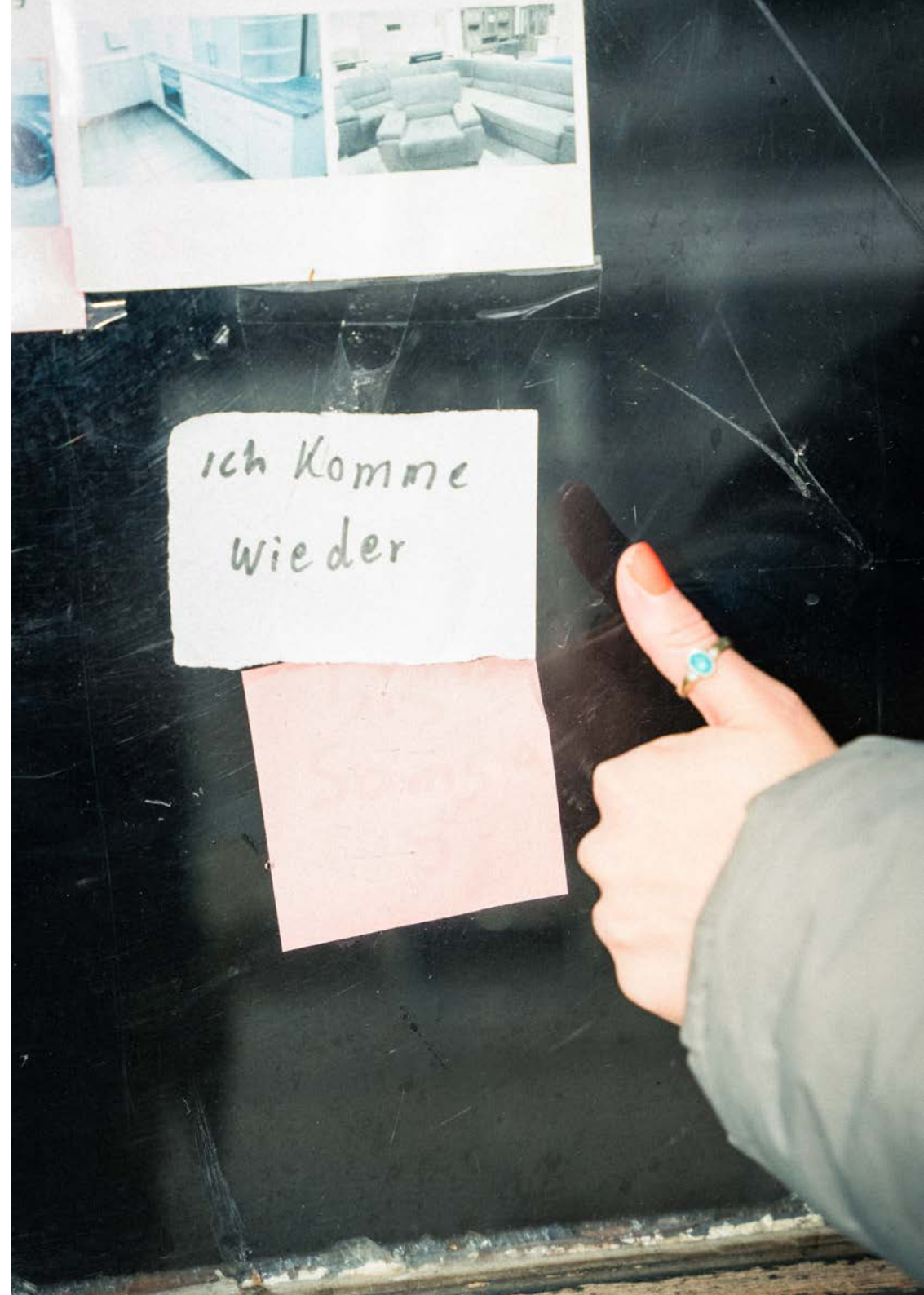
Boxan, Kassel

## REDAKTIONSSCHLUSS

24. Apr 2025 | Änderungen vorbehalten



Kassel documenta Stadt



*Junges* STAATSTHEATER<sup>+</sup>  
KASSEL